

Pressemitteilung

Ulf Kerstin wechselt in die Boards von RWE Generation und RWE Supply & Trading

Essen, 1. Oktober 2019

Ulf Kerstin, bisher Leiter Portfolio Management & M&A in der RWE AG, wird zum 1. Oktober als Chief Commercial Officer Mitglied der Führungsgremien der RWE Generation und der RWE Supply & Trading. Sein Vorgänger Tom Glover wechselt in die Geschäftsführung der neuen RWE Renewables und kümmert sich dort als Chief Commercial Officer um die Vermarktung der Stromproduktion aus Erneuerbaren Energien. Auch Ulf Kerstin wird seine Aufgaben in Personalunion bei RWE Generation und RWE Supply & Trading übernehmen, um so die bestmögliche kommerzielle Optimierung der Kraftwerkseinsatzplanung zu gewährleisten.

Nach Ausbildung und betriebswirtschaftlichem Studium war Ulf Kerstin zunächst für die Verbundnetz Gas AG bzw. die Westfälische Ferngas AG tätig, bevor er 2002 zur damaligen RWE Gas AG wechselte. Ab 2007 arbeitete er in verschiedenen kommerziellen Funktionen für die RWE Supply & Trading, das Energiehandelshaus von RWE. 2016 wechselte er zur RWE AG.

„Wir freuen uns, einen so erfahrenen Kollegen für diese Aufgabe gefunden zu haben“, sagt Rolf Martin Schmitz, Vorstandsvorsitzender der RWE AG. „Ulf Kerstin kennt unseren Konzern aus vielen verschiedenen Positionen und verfügt über exzellente kommerzielle Expertise. Wir freuen uns auf die weitere vertrauensvolle und kollegiale Zusammenarbeit mit ihm.“

Foto (Thilo Messing, RWE): Ulf Kerstin, Chief Commercial Officer, RWE Generation und RWE Supply & Trading.

Bei Rückfragen:

Lothar Lambertz
Pressestelle
RWE AG
T +49 201 12-23984
M +49 162 2845484
E lothar.lambertz@rwe.com

RWE

RWE AG

Die neue RWE liefert mit ihren vier operativen Gesellschaften RWE Renewables, RWE Generation, RWE Power und RWE Supply & Trading und einem Portfolio von rund 46 Gigawatt Erzeugungsleistung sauberen, sicheren und bezahlbaren Strom. In der neuen Aufstellung verfügt RWE nach Abschluss der Transaktion mit E.ON über eine Kapazität von mehr als 9 Gigawatt auf Basis Erneuerbarer Energien. Diese Position will das Unternehmen weiter ausbauen und dafür jährlich bis zu 1,5 Milliarden Euro netto in Windkraft an Land und auf See, in Photovoltaik und Speicher investieren. Darüber hinaus erzeugt RWE Strom aus Stein- und Braunkohle, Kernenergie, Gas, Wasserkraft und Biomasse. Schnittstelle zwischen RWE und den Energiemärkten in aller Welt ist das Handelshaus RWE Supply & Trading. Um die Energiewende weiter voranzutreiben, setzt RWE auf innovative Projekte wie Wärmespeicherkraftwerke, die Erzeugung und Nutzung von Wasserstoff als Energiequelle und Power-to-X-Verfahren. Der Konzern beschäftigt weltweit insgesamt rund 20.000 Menschen. Sitz der RWE AG ist Essen, Deutschland.

RWE möchte Sie gerne weiterhin nach Einführung der DSGVO über aktuelle Themen der RWE in Form einer Pressemitteilung informieren und Sie hierzu elektronisch kontaktieren. Wir informieren Sie hiermit, dass sich unsere Datenschutzbestimmungen geändert haben. Personenbezogene Daten, die wir für den Versand erheben, speichern und verarbeiten, werden Dritten nicht zur Verfügung gestellt. Die Angabe Ihrer personenbezogenen Daten erfolgte freiwillig. Sie sind berechtigt, diese Nutzung jederzeit zu untersagen. Sie haben jederzeit das Recht, von uns unentgeltlich Auskunft über die von Ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen sowie der Verarbeitung oder Nutzung Ihrer Daten zu widersprechen. Sollten Sie kein Interesse an dem weiteren Erhalt der Pressemitteilung haben, teilen Sie uns dies bitte unter datenschutz-kommunikation@rwe.com mit. Ihre Daten werden sodann aus unserem System genommen und Sie erhalten keine weiteren diesbezüglichen Pressemitteilungen von uns. Fragen zu unseren Datenschutzbestimmungen richten Sie bitte an datenschutz@rwe.com